

Fallschirmspringer-Absetzmaschine Samstag 11. bis Sonntag 12. Juli 2020

joachim.schuster@neuenburg.de; m.schlafke@gemeinde-eschbach.de; ostermaier@hartheim.de;
buergemeister@heitersheim.de; joachim.schuster@neuenburg.de;
rathausinformation@stadt.freiburg.de; landraetin@breisgau-hochschwarzwald.de;
volker.kieber@bad-krozingen.de; gemeinde@ballrechten-dottingen.de;
gemeinde@ehrenkirchen.de; buergemeister@muenstertal.de; buergemeister@staufen.de;
stadt@muellheim.de; riesterer@gewerbepark-breisgau.de

An die Mitglieder des Zweckverbandes Gewerbepark Breisgau

- [Gemeinde Eschbach](#)
- [Gemeinde Hartheim](#)
- [Stadt Heitersheim](#)
- [Stadt Neuenburg](#)
- [Stadt Freiburg i. Br.](#)
- [Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald](#)
- [Stadt Bad Krozingen](#)
- [Gemeindeverwaltung v. Müllheim-Badenweiler](#)
- [Gemeinde Ballrechten-Dottingen](#)
- [Gemeinde Ehrenkirchen](#)
- [Gemeinde Münstertal](#)
- [Stadt Staufen](#)

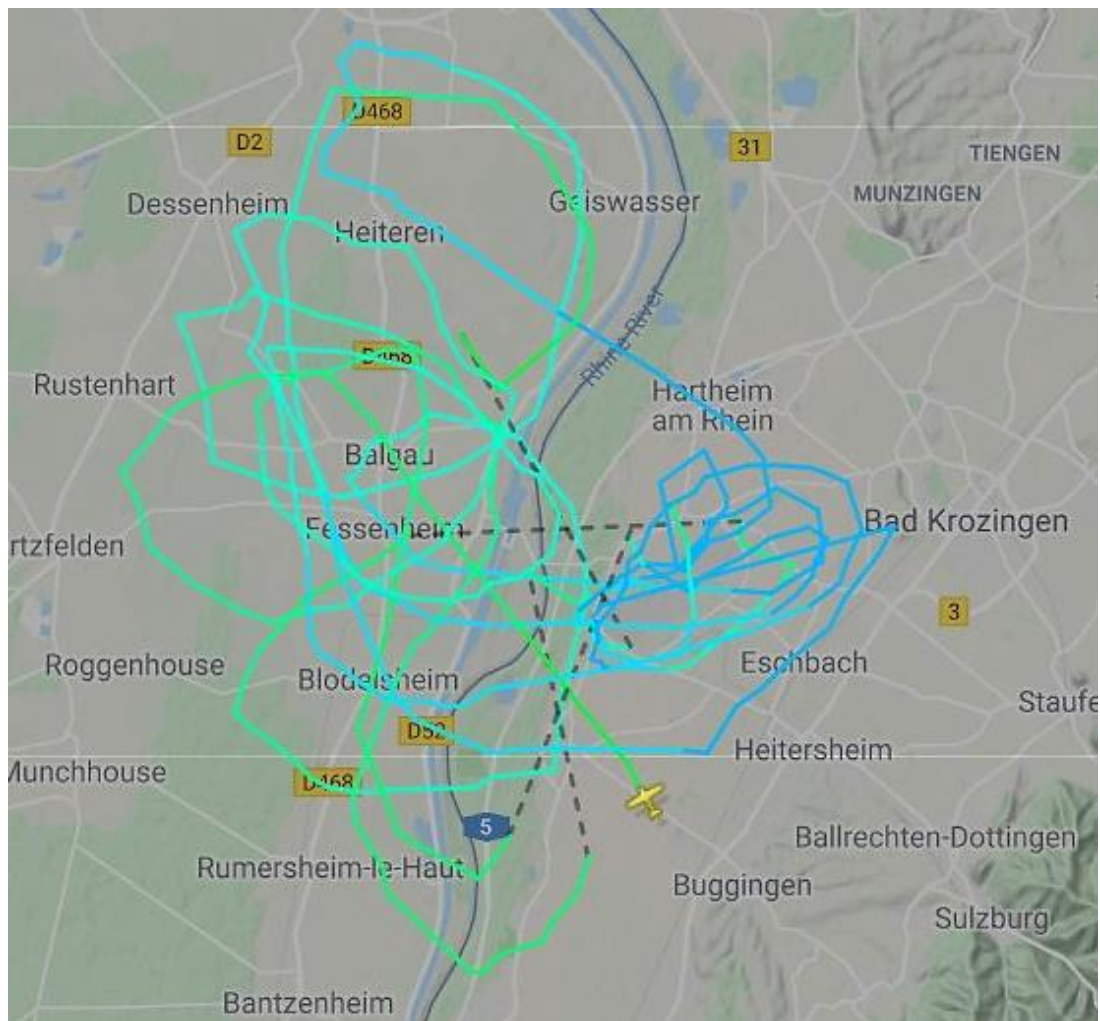
Sehr geehrte Damen und Herren

wiederum haben wir Anlass, uns über die rücksichtslose Verlärmung unseres Wohnumfeldes zu beschweren. Aus einem an sich relativ ruhigen Wochenende ragte ein massiver Störenfried heraus: Es war wie immer die Fallschirmspringer-Absetzmaschine. Auch mit ihrer neuen Masche, den Tracker ausgeschaltet zu lassen, damit sie durch Flightradar nicht verfolgt werden konnte, ist sie als nahezu permanente Ruhestörerin leicht auszumachen, stundenlang in der Luft, nur unterbrochen durch Landung und Aufnahme einer neuen "Ladung".

Die flächendeckende Verlärmung von oben ist eine Zumutung, besonders dadurch, dass sie fast ausschließlich zu ruhesensiblen Zeiten auftritt, an Wochenenden und Feiertagen, verbunden mit einer massiven Störung der Sonn- und Feiertagsruhe und rücksichtsloser Beeinträchtigung der Wohn- und Lebensqualität vieler Menschen, die ihre Freizeit gerne im Freien genießen, sich erholen und entspannen wollen. Allein, die Himmelsstürmer haben etwas dagegen.

Dass im Spätherbst und zur Winterzeit wieder Ruhe am Himmel einkehrt ist schön. Diese „fluglärmlose Zeit“ wird bei der Berechnung des Lärmpegels, den der Sonderlandeplatz entfacht, gerne einbezogen. Die daraus abgeleitete „geringe Störwirkung“ ist eine völlig sinnlose Aussage, denn sie berücksichtigt nicht die akute Lärmbelastung, die viele Menschen Wochenende für Wochenende und Feiertag für Feiertag zu ertragen haben. Dass sie das müssen, ist der eigentliche Skandal. Da liegt die Vermutung nahe, dass bei der Gesetz- und Verordnungsgebung zum Schutz vor Fluglärm, der von Landeplätzen ausgeht, die Fliegerlobby entscheidend "mitgewirkt" hat, anders ist die fliegerfreundliche und lärmtolerante Rechtslage nicht zu verstehen.

Die Aufzeichnung der Flugspuren kann unterbleiben, denn eine Flugspur der Springer-Maschine ist vom Charakter her mehr oder weniger stets gleich, nämlich an jedem Flugtag mehrfach so:



Auch wir hätten gerne wieder ruhige Wochenenden und Feiertage, ohne dass wir unser Zuhause in Flucht verlassen müssen. Wer gebietet dem Lärm der Spaßfliegerei, der vom Sonderlandeplatz im Gewerbepark Breisgau ausgeht, ein Ende, wenigstens an Sonn- und Feiertagen? Ruhe ist doch ein Bürgerrecht. Es einzufordern kann nicht zu viel verlangt sein, oder?

Mit freundlichen Grüßen

**Vorstand und Beirat von AFLIG e.V.
im Namen aller Mitglieder**

Dorothea und Werner Hauß, Bremgarten

Karolina und Dr. Siegfried Jegge, Eschbach

Wolfgang Ahlschwede und Sabine Rudolf, Biengen

Barbara und Heinz Ruf, Mengen

Jutta und Michael Hoffmann, Grißheim

Jacqueline Kaspar, Bremgarten

Dursun Ay, Schlatt

Jens Bohmann, Biengen

Eva und Rainer Starraß, Heitersheim

Christel und Dr. Roland Diehl, Bremgarten

Peter Michel, Staufen

Ulrike Gutmacher, Schweighofen

Susanne Ibel, Hünfelden